



PRESSEMITTEILUNG

Potsdam, 05.09.2024

Tag der Baukultur 2024: Brandenburg feiert seine baukulturellen Highlights

Am 14. September 2024 laden die Brandenburgische Ingenieurkammer und das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung herzlich zum diesjährigen Tag der Baukultur ein. Unter dem Motto „Baukultur geht uns alle an“ bietet das Event in ganz Brandenburg ein vielfältiges Programm, das die reiche Baukultur des Landes in den Mittelpunkt stellt. Der Tag der Baukultur richtet sich nicht nur an Fachleute, sondern auch an die breite Öffentlichkeit. Mit über 40 Veranstaltungen in allen Regionen Brandenburgs ist für jeden Geschmack etwas dabei. Von exklusiven Führungen durch historische Gebäude und moderne Architektur bis hin zu Ausstellungen, Kunstinstallationen und interaktiven Workshops wird die Vielfalt der Baukultur in all ihren Facetten erlebbar gemacht.

In den [Oberhavel](#), [Ostprignitz-Ruppin](#) und [Prignitz](#) erwarten die Besucher einige besondere Projekte:

In Oberhavel beginnt der Tag um 10:00 Uhr mit einem Vortrag zur Geschichte der ehemaligen [Heinkelwerke in der Einfliegehalle](#) im Bürgerzentrums Oranienburg, begleitet von einer Besichtigung des denkmalgeschützten Areal und einem Spaziergang über das ehemalige Flugplatzgelände.

Um 15:00 Uhr folgt eine [Baustellenführung in Velten](#), bei der die Verwandlung der historischen Ofenfabrik zu einem modernen Museumsstandort beleuchtet wird.

Auch in Fürstenberg an der Havel wird die [Umgestaltung der Havelfabrik](#) thematisiert, wo von 11:00 bis 17:00 Uhr die Entwicklung des ehemaligen Industriestandorts zu einem gemischten Quartier vorgestellt wird.

In Ostprignitz-Ruppin steht von 12:00 bis 18:00 Uhr das [Gut Gentzrode](#) im Mittelpunkt. Hier wird die wechselvolle Geschichte des Guts sowie die aktuelle Sanierung und zukünftige Entwicklung präsentiert. Zudem bietet sich von 10:00 bis 14:00 Uhr die Gelegenheit, einen Einblick in die [Sanierung der Friedrich-Engels-Straße 37 c in Neuruppin](#) zu erhalten, die kurz vor der Fertigstellung steht.

In der Prignitz lädt die [Rolandstadt Perleberg](#) von 15:00 bis 17:30 Uhr zu einem Spaziergang und Vortrag über 800 Jahre Stadtentwicklung ein. Treffpunkt ist das Gottfried-Arnold-Gymnasium.

„Der Tag der Baukultur bietet eine einmalige Gelegenheit, die baukulturellen Schätze Brandenburgs zu entdecken und mehr über die baukulturellen Entwicklungen in unserer Region zu erfahren. Wir laden alle ein, diesen Tag mit uns zu feiern und die Vielfalt unserer Baukultur zu erleben“, betont Matthias Krebs, Präsident der Brandenburgischen Ingenieurkammer.

Interessierte Besucher können sich auf der offiziellen Website des Tags der Baukultur über das vollständige Programm informieren und gezielt nach Veranstaltungen in ihrer Nähe suchen. Eine praktische Kartenansicht erleichtert die Planung des individuellen Besuchsprogramms.

Der Tag der Baukultur ist eine Kooperation der Brandenburgischen Ingenieurkammer und des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg. Ziel ist es, die öffentliche Wahrnehmung für





TAG DER BAUKULTUR

IN BRANDENBURG

Baukultur zu schärfen und die Bedeutung von Architektur und Stadtentwicklung für das gesellschaftliche Leben hervorzuheben.

Weitere Informationen finden Sie unter

<https://www.bbik.de/themen/tag-der-baukultur/programm/>

Kontakt:

Brandenburgische Ingenieurkammer

Schlaatzweg 1 | 14473 Potsdam

Maria Roloff – Projektkoordinatorin Tag der Baukultur

baukultur@bbik.de | 0331 / 743 18 17

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Webseite www.bbik.de

